Objekttyp: **TableOfContent**

Zeitschrift: **Der Filmberater**

Band (Jahr): **32 (1972)**

Heft 8

PDF erstellt am: **31.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Der Filmberater

32. Jahrgang Nr. 8
August 1972
Erscheint monatlich mit den «Filmberater-Kurzbesprechungen»

Inhalt:

Filme:
190 Les mâles
191 Ça n'arrive qu'aux autres
192 Addio, zio Tom!
Happy Ending
Fb-Arbeitsblätter:
193 Különös Melodia
195 Zwei Texte
197 Fb-Interview: Junges Forum, Berlin
200 Berliner Filmfestspiele 1972
204 Internationales Forum des jungen Films
207 Auch eine filmische Luftveränderung tut gut
208 Anregungen zur praktischen Medienarbeit
210 Filme im Fernsehen
Kurz-Informationen

Titelbild
Ove Sprogoe in Gerd Fredholms «Den forsvundne Fuldmaegtig» (Der verschwundene Kanzleirat). Dieser dänische Film wurde an den Berliner Filmfestspielen 1972 mit dem OCIC-Preis ausgezeichnet. Siehe Bericht in diesem Heft.

Herausgegeben von der Filmkommission des Schweizerischen Katholischen Volksvereins. Redaktion: Franz Ulrich, Bederstrasse 78, 8002 Zürich, Tel. (051) 36 55 80. Ständige Mitarbeiter: A. Eichenberger, R. v. Hospenthal, B. Livio, R. Müller, W. Vian, Dr. E. Wettstein. — Verlag und Administration: Schweizerischer Katholischer Volksverein, 6002 Luzern, Postfach 207, Habsburgerstrasse 44, Tel. (041) 23 56 44, Postcheck 60 - 166. Druck: Buchdruckerei Maihof, 6002 Luzern. Abonnementspreis pro Jahr: Fr. 18.50 (Studenten- und Lehrlingsabonnement: Fr. 13.50), Auslandsabonnement: Fr. 21.—. — Nachdruck, wenn nichts anderes vermerkt, mit der Quellenangabe «Der Filmberater», Luzern, gestattet.

Kirchliche Filmarbeit: Veranstaltungskalender Herbst 1972

13. September:	Informationstag über neueste Kurzfilme für katechetische Arbeit und Erwachsenenbildung, Zürich-Schwamendingen, Pfarreisaal St. Gallus
2.—8. Oktober:	Generalversammlung und Studientagung des Internationalen Katholischen Filmbüros (OCIC) in Deauvil mit dem Thema «Film und Entwicklung»
28. Oktober:	Herbstsitzung der Filmkommission
14. November:	«Audiovisuelle Medien in der Bildungsarbeit». Einführungsabend für die Kaderkräfte der kirchlichen Jugend- und Erwachsenenbildung des Kantons Schaffhausen
18.—20. November:	«AV-Mittel in der kirchlichen Bildungsarbeit». Ökumenische Arbeitstagung für Katechetinnen und Katecheten, Führungskräfte aus Jugend- und Erwachsenenbildung, Lehrer und Theologiestudenten in Luzern, Kantonsschule Alpenquai
25./26. November:	Kurzfilm- und Medienweekend in Schaffhausen

Voranzeige:
Vom 28. bis 31. Mai 1973 findet in Wien ein internationaler ökumenischer Kongress statt zum Thema «Audiovisuelle Bildungsmedien». Er wird gemeinsam veranstaltet von den beiden internationalen Filmorganisationen INTERFILM (evangelisch) und OCIC (katholisch).